



Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.  
Schleswig-Holstein Türk Toplumu

Hansestadt LÜBECK

## Einladung zur Fachtagung

---

# Religiöse Konfliktlagen in Schulen und Jugendeinrichtungen

## Herausforderung für die pädagogische Arbeit

19. Mai 2022, 9:30 – 17:00 Uhr

### Digitale Veranstaltung

Das Thema Religion kann für pädagogische Fachkräfte im Schulkontext mit einigen Herausforderungen verbunden sein. Einerseits möchten wir die Perspektiven von jungen Menschen, deren Religionszugehörigkeit einen großen Teil ihrer Identität ausmacht, unbedingt berücksichtigen und sie davor bewahren, Diskriminierungserfahrungen im Klassenzimmer zu machen. Andererseits haben wir vielleicht das Gefühl, uns fehle die nötige Erfahrung, uns religiösen Themen anzunehmen. Möglicherweise steht uns in manchen Situationen auch die sprichwörtliche Brille unserer eigenen Sozialisation im Weg, die uns vorgefertigte Bilder unserer Mitmenschen geradezu in den Kopf zu setzen scheint.

Diese Onlinefachtagung in Kooperation mit der Hansestadt Lübeck und dem Projekt PROvention der Türkischen Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V. nimmt sich dem Thema Religion in Schulen und Jugendeinrichtungen an, um zur Handlungssicherheit in Konfliktsituationen beizutragen. Eröffnet wird die Veranstaltung mit einem Vortrag von Prof. Dr. Werner Schiffauer zu dem Verhältnis zwischen Schule und Islam. In zwei aufeinanderfolgenden Workshop-Phasen haben Teilnehmende dann die Möglichkeit, sich mit Themen intensiver auseinanderzusetzen. Die Schwerpunkte reichen dabei von der Frage nach dem Beitrag, den interkulturelle Kompetenz in möglichen Konfliktsituationen leisten kann, über Medienkompetenz in der pädagogischen Praxis und Antisemitismus unter muslimisch gelesenen Jugendlichen bis hin zum Feindbild LSBTQ+ der christlichen Rechte in Deutschland. Zum Abschluss wird es noch einmal ganz praxisnah: Dr. Ali Özgür Özdil berichtet von seinen Erfahrungen aus der Konfliktberatung am Beispiel muslimischer Schüler\*innen.

Anmelden können Sie sich ab sofort per E-Mail an [veranstaltung.provention@tgsh.de](mailto:veranstaltung.provention@tgsh.de).

Im Anschluss erhalten Sie den Zugangslink zur Veranstaltung. Eine Teilnahme an der Fachtagung ist auch halbtags möglich. Nennen Sie uns in Ihrer E-Mail bitte die Workshops, an denen Sie teilnehmen möchten. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Den geplanten **Ablauf** sowie die Vortrags- und Workshopthemen können Sie dem folgenden Programm entnehmen.

---

Die Fachtagung wird in Kooperation mit der Hansestadt Lübeck durchgeführt.

**PROvention, Präventions- und Beratungsstelle  
gegen religiös begründeten Extremismus**

**in Schleswig-Holstein**

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.

Elisabethstr. 59, 24143 Kiel

Tel.: 0431 / 73 94 926



## Programm

- 9:30 Uhr** **Begrüßung und Vorstellung**  
*Dr. Cebel Küçükkaraca, Landesvorsitzender der Türkischen Gemeinde Schleswig-Holstein e.V.*
- 9.45 Uhr** **Eröffnungsvortrag**  
**Schule und Islam – ein gestörtes Verhältnis**  
*Prof. Dr. Werner Schiffauer, Kultur- und Sozialwissenschaftler, Europa Universität Viadrina, Frankfurt Oder*
- 10:30 Uhr** **Kaffeepause**
- 10:45 Uhr** **1. Workshop-Phase**  
**Workshop 1**  
Interkulturelle Kompetenz und Konflikte mit Religionsbezug in Schule, Kita und Jugendarbeit  
*Jacob Reichel, PROvention*  
**Workshop 2**  
Medienkompetenz in der pädagogischen Praxis – Handlungsfähig bleiben in Zeiten Sozialer Medien, Fake News und Onlinepropaganda  
*Anna Linde, PROvention*  
**Workshop 3**  
Umgang mit Antisemitismus im Klassenzimmer am Beispiel muslimisch gelesener Jugendlicher. Hintergründe, Helden und Handlungsstrategien  
*Zainab Al-Windi, PROvention*  
**Workshop 4**  
Die Christliche Rechte in Deutschland – Bibeltreue gegen Sexualkunde, LSBTIQ und Krabat  
*Lucius Teidelbaum, Journalist und Autor*
- 12:45 Uhr** **Mittagspause**
- 13:40 Uhr** **2. Workshop-Phase**  
*Alle 4 Workshops werden in einem 2. Durchgang erneut angeboten*
- 15.45 Uhr** **Kaffepause**
- 16.00 Uhr** **Abschlussvortrag**  
**Herausforderungen der pädagogischen Arbeit im Schulalltag: Fallbeispiele aus der Konfliktberatung am Beispiel muslimischer Schüler\*innen**  
*Dr. Ali Özgür Özdil, Leiter Islamisches Wissenschafts- und Bildungsinstitut e.V. Hamburg*
- 17:00 Uhr** **Schlussworte und Ende der Veranstaltung**

# Workshops

## Workshop 1

### **Interkulturelle Kompetenz und Konflikte mit Religionsbezug in Schule, Kita und Jugendarbeit**

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage, wie unsere Vorstellungen und Annahmen über Kultur und Religion uns in der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen beeinflussen. Wir zeigen Möglichkeiten auf, uns mit diesen Annahmen aktiv auseinanderzusetzen. Anhand praktischer Fallbeispiele werden wir gemeinsam Handlungsoptionen in konfliktbehafteten Situationen erarbeiten.

## Workshop 2

### **Medienkompetenz in der pädagogischen Praxis – Handlungsfähig bleiben in Zeiten Sozialer Medien, Fake News und Onlinepropaganda**

Dieser Workshop bietet einen Einblick in die Bedeutung Sozialer Medien in der Lebensrealität junger Menschen. Aus einer problembezogenen Perspektive widmen wir uns der Frage, wie Extremist\*innen die Sozialen Medien für ihre Zwecke nutzen und wie deren Onlinepropaganda aussehen kann. Den Abschluss machen einige Handlungs- und Materialempfehlungen für die pädagogische Praxis im Kontext Medien.

## Workshop 3

### **Umgang mit Antisemitismus im Klassenzimmer am Beispiel muslimisch gelesener Jugendlicher – Hintergründe, Helden und Handlungsstrategien.**

Antisemitismus ist kein neues Phänomen. Auch im Klassenzimmer werden Lehrkräfte immer wieder mit antisemitischen Aussagen konfrontiert. In diesem Workshop werden die Hintergründe und Identifikationsfiguren hinter antisemitischen Einstellungen am Beispiel muslimisch gelesener Schüler\*innen beleuchtet und Handlungsstrategien anhand praktischer Fallbeispiele erarbeitet.

## Workshop 4

### **Die Christliche Rechte in Deutschland – Bibeltreue gegen Sexualekunde, LSBTIQ und Krabat**

Die christliche Rechte in Deutschland bleibt eher unauffällig, aber wenn Lehr-Inhalte ihrem Weltbild widersprechen, kommt es schnell zu Konflikten. Ob auf der Straße, z.B. als „Demo für alle“, oder in der Elternsprechstunde wird dann protestiert. Diese Konflikte um Lektüren wie den Jugendroman „Krabat“, Sexualekunde oder die Erwähnung von Homosexualität haben spezifisch religiös-ideologische Gründe, die im Workshop genauer betrachtet werden sollen.

*Die Workshops werden in zwei Durchgängen angeboten. Sie haben somit die Möglichkeit, sich mit zwei verschiedenen Themen auseinanderzusetzen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, an welchen Workshops Sie jeweils am Vormittag (Workshopphase 1) und am Nachmittag (Workshopphase 2) teilnehmen möchten.*

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



LPR

LANDESPRÄVENTIONSRAT  
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Inneres,  
ländliche Räume,  
Integration und Gleichstellung